

Halle und Umgegend.

[Halle-Gesellschaft Eisenbahn.] Halle, 28. Juli. - [Halle-Gesellschaft Eisenbahn.] Halle, 28. Juli. - [Halle-Gesellschaft Eisenbahn.] Halle, 28. Juli.

[Richard Wagner-Verein.] In der gestrigen Sitzung hielt Herr Professor Dr. Hugo Erdmann einen Vortrag über den Zusammenhang von Sitten und Sphären.

[Die Pflanz- und Kolonial-Gesellschaft.] Am Sonntag am Sonntag fand ein Ausflug am Goldeberg der Gesellschaft für Kolonialpflanzen.

[XIII. Wundestag des Deutschen Radfahrers-Bundes.] Dant den Bemühungen des Festauschusses wird den Besuchen des Wundestages Gelegenheit geboten werden.

[Unfälle.] Aus Gärth bei einer Mann verletzten sich gestern früh das vierjährige Töchterchen des Arbeiters Koch aus der Kapfenstraße in einem Fall.

erkannt wie die Schmachthaltigkeit der Mutter selber. Unter Aufbegehung der Gendefischen Kapelle, mit welcher man schon vom Bahnhof nach der Fabrik marschiert war, ging es dann nach dem 'Waldarbeiter'.

[Biegelarbeiter-Vereinigung.] Noch viel schwächer als die Vereinigung vor vierzehn Tagen fiel am Sonntag nachmittag in Folge der Biegelarbeiter-Vereinigung aus, in welcher die Arbeiter losjandarmhaftigkeitsfrei der Zweck und der Augen der gewerkschaftlichen Bewegung klar gemacht werden sollte.

[Im Waldfaltheater] tritt die so beliebt gewordene Rib-Abend-Gesellschaft von heute an in einer sehr wirksamen 'Bühnen-Szene' auf, in welcher die virtuose Tanzfertigkeit dieses trefflichen Quartetts zu ganz besonderer Geltung gelangt.

[Apotheker.] Herr Apotheker Carl Wacht von hier ist die Verwaltung der Apotheke in Mücheln übertragen worden.

[Einen großen Unfall.] Der sich seit als Ausbruchsbrennerei darstellte, verurteilte aber eben 9/10, der die Bismarckstr. 27 von aus Mücheln in der Gegendes Straß bei Thum dadurch, hob er sich zur Erde warf und den Besamten, der ihn zur Feststellung seines Namens stützen wollte, angriff.

[Unfälle.] Aus Gärth bei einer Mann verletzten sich gestern früh das vierjährige Töchterchen des Arbeiters Koch aus der Kapfenstraße in einem Fall.

München, 27. Juli. Bei der Zehntägigen Hochschule hier ist ein Verstoß für Fälschung, Fälschung und Fälschung, der erste dieser Art, erachtet worden. Genannt wird es dafür Dr. phil. Föter, Altonaer Hof.

[Bühnen.] 27. Juli. An der reichhaltigen Festschrift der Bühnen für die Festschrift hat sich Dr. Hans Guden als Redakteur für die Festschrift beteiligt. Dr. Guden ist ein Sohn des bekannten Prof. v. Guden, der vor zehn Jahren gemeinsam mit Rudolf Lubow von Bayern im Starnberger See den Tod fand.

Wien, 27. Juli. Dr. Christian v. Ehrenfels, Privatdozent der Rechtswissenschaft hier, ist zum Professor an der deutschen Universität zu Prag ernannt worden.

* [Krono, 27. Juli.] Ein Kolonialmann von polnischer Sängerschaft hat. Ein Teil der polnischen Bürger Kolonialmann hatte seine Hüter mit Aufgehoben, Emblemen, Kreuzen, waren ihm zum Empfangen der polnischen Hüter geschickt. Der Sekretär Kolonialmann Schlegel hatte an einem seiner Hüter seiner Wohnung eine Karte mit der Aufschrift in polnischer Sprache: 'Nach ihr Polen nicht verloren' angebracht. Das Landgericht verurteilte Schlegel zu 150 W. Geldstrafe oder 6 Wochen Haft.

[Kriminal, 27. Juli.] Ein fünfzehnjähriger Doppelmordprozess wurde vor dem Schwurgericht am Ende geführt. Hauptangeklagter war der Herrmann Schlegel, ein 17-jähriger Schüler des Landeshofes aus Bielefeld, im Dezember 1883 zu Magdeburg die Schwester Ludwig und Anna Kaminitsch Gedeule aus Hirschland gemeinschaftlich ermordet zu haben. Dies Verbrechen wurde vor mehr als zwölf Jahren unter Umständen, die auf Raubmord schließen lassen. Schon damals wurden die Angeklagten verurteilt, mußten aber aus Mangel an Beweisen freigesprochen werden. Nachdem die Akten der Ermordeten gefunden waren, wurde die Anklage wieder aufgenommen. Die Verneinung wurde in Gegenwart von über 200 Zeugen ergab die Schuld der Angeklagten unabweislich. Beide wurden zu je 15 Jahren Zuchthaus verurteilt.

Meteorologische Station zu Halle.

Table with 2 columns: 27. Juli (0 Uhr 12 Uhr ab) and 28. Juli (7 Uhr 12 Uhr mrg). Rows include Barometer, Thermometer, Wind, etc.

Beicht des Berliner Wetterbureaus vom 27. Juli.

Table with 5 columns: Stationen, Barom., Windrichtung, Wetter, Temperatur. Lists various weather stations and their conditions.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Die Generalversammlung der Akt.-Ges. Spinn & Sohn hob den Beschluss betreffs der Obligationen aus und beschloß die Ausgabe von 480,000 M. neuer Aktien, welche ein Kontrakt von 110 Proz. übernimmt und den Aktionären neue Aktien zu 120 M. anbietet.

Die Generalversammlung der Braunschweigerischen Straßenbahn beschloß die Ausgabe von 2,400,000 M. Aktien und 2,500,000 M. Obligationen behufs Einführung des elektrischen Betriebes und genehmigte die Bau- und die Finanzverträge mit der Allgemeinen Elektricitäts-Gesellschaft in Berlin.

Der Abschluss der La Veloce Dampfschiffahrtsgesellschaft für das erste Semester, das regelmäßig günstig ist, weist einen Gewinn von 330,000 Lire gegen 30,000 Lire in der gleichen Zeit des Vorjahres auf, wobei die Laverie des Dampfers 'Jura dei Galliers' in Höhe von 300,000 Lire vollständig abgeschrieben ist.

Akt.-Ges. Frister & Rossmann. Wie nunmehr bekannt gegeben wird, handelt es sich bei der bereits erwähnten Erwerbung der Gesellschaft um die Norddeutsche Fahrtr. Maschinenfabrik. Das Werk soll zusammen mit dem bereits 17,000 M. Mehrerlös, gleich annehmbar 20 Proz. erzielt sei. Die mit der Allgemeinen Elektricitäts-Gesellschaft geschlossenen Verträge bleiben auf viele Jahre bestehen.

Kohlenmarkt. Essen a. d. Ruhr, 27. Juli. Amlicher Bericht der Kohlenbörse. Preise fast bei zunehmender Nachfrage. Nächste Börse am 31. August.

Amerikanische Bahnen. Superior Wisconsin, 25. Juli. Der gerichtliche Verkauf der Northern Wisconsin Bahnen ist beendet worden. Die Bahn ist nunmehr in den Händen der Reorganisationskommission des Northern Pacific Railway Company entstanden.

Eisenbahn-Einnahmen. Wien, 27. Juli. Ausweis der Einnahmen der Woche vom 15. bis 21. Juli 908,254 Fl. Mehrerlös 4409 Fl.

Zahlungseinstellungen. Odessa, 27. Juli. Die Manufakturwaren-Firma A. M. Blischensky hat die Zahlungen eingestellt. Passiven 20,000 Rubel.

London, 27. Juli. Goldminen-Kurse in Pd. Sterl. Telegramm der Firma Schöber & Donitz, Dresden. Schlusskurs vom 27. Juli. Süd-Afr. Minen: Anglo 45,75, Crown Reef 11,00, De Beers 7,50, Goldmines Deuts 4,50, George Gordon 2,31, Harteley 6,25, Langlaagte Est 5,37, May Consolidated 3,00, Meyer & Casson 3,75, Modderfontein 6,00, Nigel 3,00, Rand Mines 30,00, Randfontein 2,60, Sheba 1,90, Transvaal Gold 7,87, United Bodepore 5,25, Van Ryn 1,80, Walpole 6,00, West Rand 1,00, Zulu 1,00. Chartered 3,00, Exploration (New) 3,15, Masbadoh Agency 2,00, Matabelle Gold Beels 3,87, Willoughby Cons. 1,44. Austra-

Bergath Leopold

Wiederum ist einer jener Männer aus dem Leben geschieden, die um das Aufblühen unserer Vaterstadt sich große Verdienste erworben haben: der Direktor der Königl. Bibliothek Salomon Spänhoff hat am 27. Juli um 10 Uhr nachmittags im Alter von 76 Jahren, dessen Geben wir schon im heutigen Morgenblatt kurz meldeten. Bernhard Leopold war weit über die Grenzen unserer Stadt hinaus bekannt. Sein ungewöhnliches organisatorisches Talent hat ihm schon früh einen hervorragenden Ruf verschafft, dem nur ein Mann von so außerordentlichem Fleiß, Fleißigkeit, so intensiver Arbeitskraft, wie sie ihm eigen war, vorziehen konnte. Unablässig thätig für die Förderung des deutschen Salinenwesens brachte er die Gründung des Vereins Deutscher Salinen- und Salzwerke zu Stande, den er als Vorsitzender bis zu seinem geistigen Heimzuge leitete. Ebenso trat er bei der Gründung der Deutschen Salinenkonvention hervor, eifrig bemüht, den Interessen seines Vaterlandes zu dienen. Der Deutsche Braunkohlens-Industrie-Verein verdankt gleichfalls dem Heimgegangenen sein Dasein. Sein Fleiß, sein Streben war auf diese Ziele abgesehen, die heimischen Braunkohlen die verdiente Würdigung auf dem inländischen Markt zu verschaffen und endlich den Nachfrager zu gewinnen, als ob die deutsche Braunkohlenindustrie nicht umstände wäre, mit der dort allenthalben den Vorrang behauptenden böhmischen Braunkohle den Kampf aufzunehmen.

Während der Abgediehene diese rühmliche Thätigkeit für die Förderung seiner Vaterlande einleitete, vergaß er aber auch auf der anderen Seite nicht, seine Kraft gemeinnützigen humanitären Bestrebungen mit außerordentlichem Erfolge zuzuwenden. Seine Verdienste um die Gründung und den Ausbau der Knappschützervereinsgesellschaft, den Saalfreier Knappschützerverein und den Salinen-Salinenknappschützerverein kennzeichnen ihn als einen Mann, der in seltenem Maße die Befähigung besaß, den großen sozialen Aufgaben des zur Mitte gehenden Jahrhunderts Verständnis und Liebe entgegenzubringen. Der impulsive Bau des Krankens- und Genußbades 'Bergmannsbad' mit seinen Kulturveranstaltungen lag in diesem Zweige seiner Thätigkeit besonders beherzt zu Tage. Auch in dem engsten persönlichen Leben unserer Stadt wirkte Bergath einen hervorragenden Einfluß zu sichern: labendhaft lag er mit im Vorstande des Nationalliberalen Vereins, der in ihm einen treuen, gesinnungstüchtigen Vertreter seiner Sache verlor.

Nachdem er längere Zeit gekränkelt und bereitwillig Stellung gesucht, hat den Einmündlichjährigen gestern ein Schlaganfall plötzlich aus diesem arbeitsreichen Leben abgerufen. 28 Jahre hindurch hat er der Pflanzerei angehört und ihr seine reichen Kräfte gewidmet; große Anerkennungen sind ihm hierfür auch von den verehrtesten Seiten zu Theil geworden, unter denen wir seine Ernennung zum Königl. Bergath gelegentlich der Einweihung des 'Bergmannsbad' vor drei Jahren besonders hervorheben möchten.

Universitäts- und Hochschulnachrichten.

München, 27. Juli. Zum Rektor der Universität wurde der ordentliche Professor der Anatomie Ritter D. Kupffer gewählt.

[Das Corps 'Normannia'] feiert gegenwärtig sein fünfzigjähriges Bestehen nachmittags in der Festlichkeit durch einen Empfang der Alten Herren in 'Stadt-Sambura' eingeleitet, an den sich eine gemeinschaftliche Hundsfahrt durch die Stadt angeschlossen. Um einige Tage südlichen Probierens zu genießen, am Orte ihrer Verweilung alle Gelegenheiten in die Erinnerung zu mahnen, sowie mit ihren früheren Kommilitonen die alte Zeiten der Jugend zu feiern, auf unzerstörten Feiern in seinem Heimatlande Nordamerika zeigte sich feiner der Knappschützer, die gegen ihn in die Schranken traten, ebenbürtig, und so steht er bis heute unbefleigt als ein Anbanger sämtlicher internationalen Wettstreitkämpfe und Beförderer einer Reihe höherer Verdienste, die ihm aus Anlaß seiner Verdienste zu Theil geworden sind.

[Das Corps 'Normannia'] feiert gegenwärtig sein fünfzigjähriges Bestehen nachmittags in der Festlichkeit durch einen Empfang der Alten Herren in 'Stadt-Sambura' eingeleitet, an den sich eine gemeinschaftliche Hundsfahrt durch die Stadt angeschlossen. Um einige Tage südlichen Probierens zu genießen, am Orte ihrer Verweilung alle Gelegenheiten in die Erinnerung zu mahnen, sowie mit ihren früheren Kommilitonen die alte Zeiten der Jugend zu feiern, auf unzerstörten Feiern in seinem Heimatlande Nordamerika zeigte sich feiner der Knappschützer, die gegen ihn in die Schranken traten, ebenbürtig, und so steht er bis heute unbefleigt als ein Anbanger sämtlicher internationalen Wettstreitkämpfe und Beförderer einer Reihe höherer Verdienste, die ihm aus Anlaß seiner Verdienste zu Theil geworden sind.

[Das Corps 'Normannia'] feiert gegenwärtig sein fünfzigjähriges Bestehen nachmittags in der Festlichkeit durch einen Empfang der Alten Herren in 'Stadt-Sambura' eingeleitet, an den sich eine gemeinschaftliche Hundsfahrt durch die Stadt angeschlossen. Um einige Tage südlichen Probierens zu genießen, am Orte ihrer Verweilung alle Gelegenheiten in die Erinnerung zu mahnen, sowie mit ihren früheren Kommilitonen die alte Zeiten der Jugend zu feiern, auf unzerstörten Feiern in seinem Heimatlande Nordamerika zeigte sich feiner der Knappschützer, die gegen ihn in die Schranken traten, ebenbürtig, und so steht er bis heute unbefleigt als ein Anbanger sämtlicher internationalen Wettstreitkämpfe und Beförderer einer Reihe höherer Verdienste, die ihm aus Anlaß seiner Verdienste zu Theil geworden sind.

[Der Sandwerker-Meister-Verein] veranstaltete gestern nachmittags, vom schönsten Wetter begünstigt, einen gewerblichen Ausflug zur Besichtigung der Sandwerkerfabrik in Schafstädt, an dem sich über 200 Teilnehmer einfinden konnten. Unter lebhaftem Jubel wurde der Besichtigung wurde die Fabrik besucht und dabei die Saubereit ihrer Einrichtungen wie die Heiligkeit der dort gefamten Fabrikation ebenso an-

11. Hoch G.: Brillant Block 1.12, Fingal Reefs Ext. 0.43, Gibraltar Canal, 1.18, Golden Cement Claims, 1.05, Great Boulder 6.87, Great Fingal Reef 0.75, Hampton 2.14, Hannas Brown Hill 5.00, Lond. & Cont. Inv. Corp. 0.18 prem., Lond. & W.A. Expl. 1.50, Lond. W.A. Inv. 2.00, Mexicos Estate 0.57, Mount Morgan 3.26, Talamia 1.12, Tendons 5.11.

Wochenbericht der Reichsbank vom 23. Juli.
Berlin, 27. Juli.

Aktiva

1) Metallbestand (der Bestand an kühlfähigen, deutschen Gold u. an Gold in Barren od. ausl. Münzen) das Pfund fein zu	1392 M. berechn.	9,516,000 Zuz.	19,296,000
2) Best. an Reichskassenscheinen		23,531,000 Zuz.	25,000
3) do. an Noten anderer Banken		11,943,000 Abn.	1,872,000
4) do. an Wechseln		631,491,000 Abn.	25,300,000
5) do. an Lombardforderungen		9,593,000 Abn.	16,102,000
6) do. an Effekten		11,153,000 Zuz.	136,000
7) do. an sonstigen Aktiven		56,832,000 Zuz.	1,759,000
Passiva:			
8) das Grundkapital		120,000,000	unverändert
9) der Reservefonds		30,000,000	unverändert
10) der Betrag der unzul. Noten		1,043,006,000	Abn. 46,878,000
11) die sonstigen täglich falligen Verbindlichkeiten		524,104,000	Zuz. 2,750,000
12) die sonstigen Passiven		13,861,000	Abn. 11,100,000

Zahlungs-Einstellungen.

Name	Wohnort	Amtsgericht	Berlin	Ann.-Pr.	1. Okt.-Verz.	1. Okt.-Ferm.
Gehr. Sandbank	Berlin	Berlin	24.7.	15.10.	24.8.	28.10.
O. Clemens, Kfm.	Brandenburg	Brandenburg	23.7.	15.9.	22.8.	24.9.
R. Syll, Buchbinder	Stein	Balle a. S.	23.7.	15.9.	19.8.	19.9.
Paul Stanitz, Kfm.	Kreuzberg	Kreuzberg	24.7.	15.9.	20.8.	24.9.
St. Josef, Handelsm.	burg O. S.	Leinbach	21.7.	6.9.	17.8.	21.9.
W. Homan, Fabrikant	Oeynhausen	Oeynhausen	23.7.	23.9.	12.8.	5.10.
F. Witz, Kfm.	Pöscheln	Pöscheln	22.7.	15.9.	12.8.	24.9.
Chr. D. Esters, Kfm.	Fleisberg	Fleisberg	23.7.	15.9.	12.8.	19.9.
A. Schmeling, Kfm.	Angermünde	Angermünde	22.7.	7.9.	26.8.	17.9.
E. P. Windlich, Kirchenmeister	Sehndehle	Elbenstock	22.7.	3.9.	3.9.	17.9.
W. Petel, Kfm.	Glozau	Glozau	22.7.	3.10.	8.3.	13.10.
J. Kehrer, Kfm.	Heimsheim	Leonberg	23.7.	14.8.	22.8.	22.8.

Börse zu Halle am 28. Juli.
(Für einen Theil der Auflage aus dem Morgenblatt wiederholt.)
Preise mit Ausschluß der Maklergebühr für 1000 kg netto.
Weizen, ruhig, 147-152 M., feinsten märkischer über Notiz, Bauweizen 143-150 M.
Roggen, ruhig, 120-123 M., fremder billiger.
Gerste, —, Brau-, ohne Handel, feinste bis — M. Futter-110-120 M.
Hafer, beachteter, 131-140 M.
Mais, amerikanischer Mischel, 95 97 M. Donnamais 100-120 M.
Raps 180-187 M. Sommerrüben —, M. Erbsen, Viktorien, ohne Handel.
Preise für 100 kg netto.
Stärke, einschl. Fass, Hallesche pa. Weizenstärke, 32.50-34.50 M. Maisstärke 28-33 M.
Linsen —, M. Hirs, —, M.
Mohn, grau —, M. Kümmel 41 bis 42 M.
Futterartikel ruhig, Futtermehl 12.00 — 13.00 M.
Roggenkleie 9.50-10.00 M. Weizenchenalun 8.50 bis 9.00 M. Weizenkleie 8.50-9.00 M. Malzkweie, helle, 9.00-9.50 M., dunkle 8.00 8.75 M. Ostkuchen 9.00-9.50 M.
Malz 25.50-27.50 M. Rüböl 46.00 M.
Petroleum 22.25 M. Solaröl 0.825/0.90 12.25 M.
Spiritus, 10,000 Liter-Prez., still, Kartoffel- mit 50 M. Verbrauchsabgabe —, M., mit 70 M. Verbrauchsabgabe 34.90 M.
Weizenmehl 00 brutto incl. Sack 22.00-23.00 M. Roggenmehl 01 brutto incl. Sack 17.00-18.00 M.

Zucker.
Magdeburg, 27. Juli (Orig.-Telegr.) Korzucker excl. von 92proz. Rendement —, Korzucker excl. 88proz. Rend. —, Nachprodukt excl. 75proz. Rend. 6.50-7.50. Geschältes Rohrohrfahne II, 24.75, Brodröhne II, 24.50. Gem. Raffinade mit Fasse 24.50-25.25, Gem. Melis I, mit Fasse 22.50. Rohrohr, stetig, Korzucker I, Produkt Transito A. R. Hamburg per Juli 9.25 Gd., 9.32 1/2 Br., per August 9.30 bez., 9.32 1/2 Br., per September 9.47 1/2 Gd., 9.50 Br., per Okt.-Dez. 9.75 Gd., 9.82 1/2 Br., per Januar-März 10.02 1/2 Gd., 10.07 1/2 Br. Matt.
Hamburg, 27. Juli. (Vormittagsbericht.) Röhrenzucker. I. Produkt, Basis 82 1/2 Rendement neue Unanzen, frei an Bord, Hamburg per Juli 9.82 1/2, per August 9.37 1/2, per September 9.50, per Oktober 9.72 1/2, per Dezember 9.90, per März 10.15. Still.

Getreide.
London, 27. Juli. Die Getreidefutturen betragen in der Woche vom 18. Juli bis 24. Juli: Engl. Weizen 29.25, fremder 33.29, engl. Gerste 17.87, fremde 11.55, engl. Malzgerste 23.54, fremde 9.00, engl. Hafer 1.80, fremder 1.52, Getr. Weizen 1.85 Sack, fremder 2.13 Sack.
London, 27. Juli. (Schluss.) Fremder Weizen ruhig 1/2 sh., Malz ziemlich ruhig, Hafer ruhig, Weizen, Hafer, Gerste, Roggen aber stetig. Von schwimmendem Getreide Weizen fest 1/2 sh., höher als vorige Woche verlangt, Gerste fest.
Amsterdam, 27. Juli. Weizen auf Termine beauptet, do. per Nov. 133 do. per März 127. Roggen unv. und do. auf Termine beauptet, do. per Juli —, do. per Okt. 88, do. per März 92.
Antwerpen, 27. Juli. Weizen beauptet, Roggen ruhig, Hafer fest, Gerste ruhig.

Spiritus.
Nordhausen, 27. Juli. (Privatnotiz) Branntwein 45 Vol. % für 100 kg ohne Fass ab Brenner 50.00-61.00 M., destil. 40 Vol. % 53.50-55.50 M.
Hamburg, 27. Juli. Spiritus ruhig, per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17 1/2 Br., per Sept.-Okt. 17 1/2 Br., per Okt.-Nov. 17 1/2 Br., per Nov.-Dez. 17 1/2 Br., per Dez.-Jan. 17 1/2 Br., per Jan.-Febr. 17 1/2 Br., per Febr.-März 17 1/2 Br., per März-April 17 1/2 Br., per April-Mai 17 1/2 Br., per Mai-Juni 17 1/2 Br., per Juni-Juli 17 1/2 Br., per Juli-Aug. 17 1/2 Br., per Aug.-Sept. 17

„Thuringia“ Erfurt Gegründet 1853
 Lebens-, Begräbnisgeld-, Aussteuer-, Altersversorgungs-, Wittwenpensions-, Renten-Versicherungen.
Einzelunfall-, Reise-, speciell Seereise-Unfallversicherung.
 Billige Prämien ohne Nachschussverbindlichkeit f. d. Versicherten.
 Die General-Agentur:
Julius Becker, Bankgeschäft, (10)
 Alte Promenade 10

Schornsteinaufzüge!
 liefert als Spezialität zur Verhütung des Eintauschens in die Zimmer, unter Garantie
M. Thielemann, Klempterei f. Schornsteinaufzüge, Gr. Ulrichstr. 60.

Aachener Badeofen
 D. R.-P. Ueber 20,000 Stück in Betrieb, mit neuen Verbesserungen.
 In 5 Minuten ein warmes Bad!
 Bis heute unerreicht in Schnelligkeit der Heizung und Gas-Ersparnis.
Original Houben's Gasheizeröfen.
 Prospekte gratis und franco.
J. G. Houben Sohn Carl, Aachen.
 Wiederverkäufer an fast allen Plätzen.

Jährliche Production der Nestlé'schen Milchfabriken: **30,000,000 Büchsen.**
 Täglicher Milchverbrauch: **100,000 Liter.**
 13 Ehrendiplome. * 21 goldene Medaillen.

Nestlé's Kindermehl
 (Milchpulver)
 wird seit 30 Jahren von den ersten Autoritäten d. ganzen Welt empfohlen u. ist das beliebteste u. weitverbreiteste Nahrungsmittel für kleine Kinder und Kranke.

Nestlé's Kindernahrung
 enthält die reinste Schweizermilch ist althabwahrt und stets zuverlässig

Nestlé's Kindernahrung
 ist sehr leicht verdaulich, verhütet Erbrechen und Diarrhöe, erleichtert das Entwöhnen.

Nestlé's Kindernahrung
 wird von Kindern gern genommen, ist schnell und einfach zu bereiten.

Nestlé's Kindermehl ist während der heißen Jahreszeit, in der jede Milch bald in Gährung übergeht, ein „keimfreies“ Nahrungsmittel für kleine Kinder.

In allen Apotheken und Drogen-Handlungen.

ANNONCEN-ANNAHME für alle Zeitungen
RUDOLF MOSSE
 Fernsprecher 151. — Nummerdruck von A—H gelöst.
 Halle a. S. Brühlstr. 10. 101

Eine leistungsfähige **Serren- und Knaben-Garderoben-Fabrik** sucht zu ihrer Vertretung für Halle eine tüchtigen mit Branche u. Kundtschaft vertrauten **Agenten.**
 Gef. Off. unter M. 1961 an R. Mosse, Berlin SW. (ad)

Hausgrundstück
 aus 2 Häusern u. 2 Gärten, in nächster Nähe guter Märkte, ist althergebrachter unter günstigen Bedingungen zu verk. Preis 10,000 Zflr., Anzahl. nach Uebereinkunft. Angebote unter R. w. 8306 bei Rud. Mosse, Halle. (6)

Zu verkaufen
 ein nettes Haus mit nur drei Wohnungen, Preis 27,000 Mark. Anschaffung nach Uebereinkunft. Fleißige Käufer können lange Jahre unanfechtbar stehen bleiben. Näb. bei Rud. Mosse, Brühlstraße 10. (6)

Produktionsgeschäft
 Ein dieses alte sehr gut renommirtes Produktions-Geschäft ist wegen Größlichkeit des Zubehörs unter äußerst coulanten Bedingungen zu übergeben.
 Offerten unter P. c. 8152 bei Rud. Mosse, Halle. (6)

Kapitalisten
 wird Kohle auf Abbau bei billigen Bahnenverkehren nachgefragt.
 Offerten unter N. p. 82149 an Rud. Mosse, Halle (6)

Ein bekanntes leistungsfäh. erstes **Wollweinsteingewerbe** findet für Halle ein Angelegenheit bei der Uebernahme auf ein gerüstete **Vertreter.**
 Offerten unter O. 764 an Rud. Mosse in Halle. (ad)

Bandgasthof
 an einer vortheilhaften Straße, der einzige in einem groß. Dorf bei Zeitzsch, mit guten Gebäuden und gutem Bierbrauerei, ist zu verkaufen. Nähere Auskunft erteilt M. Jacob, Zeitzsch, Eisenbahnstr. 17a. (ad)

Gut verhält. Wohnhaus mit Hofack. Restaurant u. Spiritus-Handlung in feiner Lage in 10,000 Zflr. Anz. zu verk. Gef. Off. v. Selbstverl. u. O. p. 8292 bei R. Mosse, Halle. (6)

Bahnnahe Lagerraum
 für Getreide sofort gesucht.
 Offerten unter O. c. 8280 bei Rud. Mosse, Halle. (6)

Junger anständiges Kindverloes Ehepaar sucht **freundliche Wohnung** zum 1.10. eodent. auch früher ein Preis von ca. 400—450 Zflr. **Wohnerz.** deren Seitenstraßen und Robert-Krausstr. bevorzugt. Off. sah S. 8269 an Rud. Mosse, Halle. (6)

25,000 Mark
 innerhalb der Feiertage von pünktl. Zinsabzug gefucht. Angebote unter O. l. 8036 bei Rud. Mosse, Halle. (6)

10,000 Mk. 1. Oktober als Bandgrundstück mit Acker anderswo. Offerten sah O. l. 8268 bei Rud. Mosse, Halle. (6)

Auskünfte
 über Geschäfts- u. Privatverhältnisse erhalten prompt und discret auf alle Plätze der Welt
Beyrich & Grov,
 Internationales Auskunfts-Bureau
 Halle a.S., Leipz.-Str. 101, Fernspr. 625.

Buchführung,
 besonders landwirthschaftliche, führt älterer Herr gründlich zu erlernen, am liebsten Abends bei Bier und Cognac. Off. mit Honorarangebot beföhd. die Exped. d. Ztg. unter T. 1195.

Riesen-Bazar
 Schmeerstr. 1 (Nachtstellersgebäude)
 empfiehlt für **Gesellschaften u. Vereine Gegenstände** zur **Verlosung und Geschenke** mit besonderem Rabatt.

Engl. Rover,
 complet, steht preisw. zum Verkauf bei Stoye, Cigarrenhandlung am Niedebofshaus.
 Ebenfalls ist ein neuer Reife-Gummimantel mit Capuchon zu verkaufen.

Flug-Kreisel
 sind wieder eingetroffen und empfehlen **Wiederverkäufern** billigt

Adler & Co.,
 Adler-Geschäft für Kurz-, Galanterie- und Spielwaren, Leipziger Straße 54. (6)

Ein hochgelegener, fast neuer **halbverd. Kutschwagen,** ein wenig geb. Landauer, eine wenig gebrauchte **Victoria-Halbchaise** stehen preisw. zum Verkauf Wagenbauerei Magdeburger Str. 61.
 Eine neue oder gebrauchte, gut erhaltene **Wandbahnmaschine** für Dampftrieb, für Wäher bis 60 mm wird zu kaufen gesucht. Offerten unter 1962 A an die Exped. d. Ztg. (ar)

Wiederverkäufern
 empfehlen **Lampions, Zigaretten, Facettenarten, Abschleßsiegel, Abschleßsterne, Kinder-Fahnen, Verloosungs-Artikel** zum 10., 25. u. 50 Zflr.-Verkauf.
 Engros-Geschäft **Adler & Co.,** Leipziger Straße 54.

Break
 billig zu verkaufen.
A. Dilleber, Königsstraße 6.
 Ein **5er Dordra** mit Differenzieren Königsstraße 6, Hof. (6)

Ausverkauf
 wegen Aufgabe d. Geschäfts. **Herren- und Damen-Handschuhe** empfiehlt an billigen Preisen **Wittne Clara Doss,** in der Universitätsstr. 13. (6)

Die Restbestände unserer Gartenmöbel, ca. 400 Stück eigene, feine Gartenmöbel, sind billig, schon von 1,90 Zflr. an, zu verkaufen. (6)
Albin & Paul Simon.

Die Restbestände unserer Gartenmöbel, ca. 400 Stück eigene, feine Gartenmöbel, sind billig, schon von 1,90 Zflr. an, zu verkaufen. (6)
Albin & Paul Simon.

Saalschlossbrauerei Giebichenstein.
 Morgen **Wittwoch** Nachmittags 4 Uhr
Grosses Militär-Concert
 der Kapelle des Reg. Magdeb. Jül.-Regts. Nr. 36.
 Entree 30 Pfa.
 O. Wiegert.
 Billets im Vorverkauf, 15 Stück 3 M., sind in den bekannten Verkaufsstellen zu haben.

„Prinz Carl.“
 Heute Dienstag und Donnerstag
Frei-Concert.

Freyberg's Garten.
 Heute Dienstag Abend von 8 Uhr an
Walzer-Abend.
 Conditor-Büfett im Garten.

Haase's Bellevue.
 Wittwoch den 29. Juli, Nachmittags von 3 1/2 Uhr an
Familien-Frei-Concert.
 Restaurant und Gartenlocal „Eilgut“ Forsterstraße Nr. 46.
 Wittwoch den 29. Juli Abends

Grosses Frei-Concert.
 Tägl. frische Ockerkrebse. Alle Delicatessen der Saison.
Hallesches Weinhaus „zum Rebstock“
 Alte Promenade 6, Eingang Kaulenberg.
 Vorzügl. Mittagstisch, auch im Abonnement.
 Reichhaltige Früh- u. Abendkarte. Mässige Preise.

Vereinigte Berggesellschaft.
 Das 5. Concert findet Freitag den 31. Juli, das 6. Concert findet Donnerstag den 6. August statt.
 Der Vorstand des Verein Berggesellschaft.

Deutsche Reichslehrgänge,
 Verband Halle a/S. und Umgegend.
 Wegen der vierteljährlichen Abrechnung mit Magdeburg (vergl. §§ 8 u. 14 der Statuten) werden alle Herren, welche sich hinsichtlich zum Vertriebe beurlauben lassen, ohne bisher abgerechnet zu haben, hiermit nochmals dringend ersucht, dieses nunmehr unverzüglich beim Verbands-Kassierer Herrn Mele, Gr. Wallstraße 28, bewirken zu wollen.
 Eine weitere Aufforderung wird nicht ergehen.
 Der Verbands-Vorstand.

Bad Altenau Harz, Hotel Rammelsberg und Villa.
 Altemommit, comf. eingerichtet, in geschützter Lage, unmittelbar am Bode. Großer Garten mit Terrassen. Wäder. Capizagen i. Hotel. Hotel-Omnibus am Bahnhof Oker. **Carl Rammelsberg.** (ad)

Walhalla-Theater
 Direction: Richard Hubert.
 Elite-Spielplan:
 Die Max Franklin-Truppe, Debout-Barriere-Altobanen. — Die Gesellschaft Presto, Bantominen-Verfasser. — Dr. Tamin, Verhandlungs-Exhibitor. — Broders Bruno und Hermann, Gymnastiker mit künstlichen Gliedern. — Der Akrob Ben Rajni, Concert-Schneeläufer. Das Klass-Arschid-Quartett, ungarische National-Gitarren- und Zang-Gesellschaft. — Fräulein Elise Saro, Soubrette u. Wäher-Gängerin. — Fräulein Hella Collier, Kollim-Soubrette. — Die Herren Wutke, Maage und Münch, höchstes Komiker-Trio. Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Kurhaus Voigtst. u. Glausthal
 80 Mtr. hoch. Angenehm Sommerfrische, mitten in prächt. Fichtenwäldern gelegen. 15 Minuten von Glausthal und Zeitzsch entfernt. Pension von 4 Mark an. Vortz. Velogung. Angelt. Lawn-tennis. **Brav' Book** (6)

Morgen **Wittwoch** **Schlachtefest** **W. Hanse,** Gr. Sandbera 14. (6)

Morgen **Wittwoch** **Schlachtefest.** O. Heller, Steinweg 32.

Volks-Kaffee-Hallen
 des Vereins für Volkswohl:
 I. am Leipziger Thurm.
 II. alte Promenade (Heilbadi).
 III. Wörzlinger.
 IV. am „Rothen Thurm“ in der feineren Stadttheile.
 Alle vier sind gefüht mit feils 1/2 6 Uhr an.
 Es wird verabreicht: Kaffee, Cacao, Milch, Hefegebäck, Getreidewasser, Limonade.
 In IV. auch Zubude zu 10 Z. (6)

Brunnenfest zu Bad Nagogzi
 bei gültigen Wetter **am Wittwoch den 29. Juli.**
 Ab 3, anrd 7 1/2 Uhr. Fahrt mit Müst der Wäher Capelle, Entree 15 Pfa. **Tanzfräuchen,** dazu Entree 1,25 Mt. **Feuerwerk,** nach Bedüfnis und auf Verteilung nach Gabren. (ar)

Neu! Die Weinbude von **R. Becker**
 Weinanfangsbandlung Sternstr. 10 empfiehlt Resident in Gläsern: 1/2 Liter Rheinwein 25 Pfa., Rothwein 30 Pfa.
 Neu! Neu!

Bauer's Brauerei.
 Wittwoch Abend **Gute mit Braunköfen.**
 Seltes Bier nach Billener Art vorzüglich. Feitz Träger.

Zur Wartburg,
 Seiffenstraße 20.
 Neue Damenbedienung.
Holler'scher Stenographenverein.
 Wittwoch Abend 8 1/2 Uhr Unterricht und Lesung im „Marfarsen.“ (6)